

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1.</b>	<b>ERZIEHUNG DES MENSCHEN</b> .....	<b>4</b>
<b>1.1.</b>	<b>Was ist Erziehung?</b> .....	<b>4</b>
<b>1.2.</b>	<b>Notwendigkeit der Erziehung</b> .....	<b>5</b>
<b>1.2.1.</b>	<b>Instinktarmut des Menschen</b> ....	<b>5</b>
<b>1.2.2.</b>	<b>Bedeutung der Erbanlagen für die Erziehung</b> .....	<b>6</b>
<b>1.2.3.</b>	<b>Erziehung beeinflußt die Entwick- lung körperlicher und geistiger Eigenschaften in unterschied- lichem Ausmaß</b> .....	<b>8</b>
<b>1.3.</b>	<b>Umwelt</b> .....	<b>9</b>
<b>1.4.</b>	<b>Wo frühkindliche Erziehung hauptsächlich geschieht</b> ..	<b>10</b>
<b>1.4.1.</b>	<b>Familie</b> .....	<b>10</b>
<b>1.4.2.</b>	<b>Außerhäusliche Unterbringung</b> ..	<b>12</b>
<b>1.5.</b>	<b>Bedeutung der Haupt- bezugsperson für die Ent- wicklung des Kindes</b> .....	<b>13</b>
<b>1.6.</b>	<b>Erzieherpersönlichkeit</b> ....	<b>16</b>
<b>1.7.</b>	<b>Einstellungsformen des Erziehers</b> .....	<b>18</b>
<b>1.7.1.</b>	<b>Übermäßige Zuwendung</b> .....	<b>18</b>
<b>1.7.2.</b>	<b>Übermäßige Härte</b> .....	<b>18</b>
<b>1.7.3.</b>	<b>Gleichgültigkeit – Vernach- lässigung – Zurückweisung</b> ....	<b>19</b>
<b>1.7.4.</b>	<b>Widersprüchliche Erziehung</b> ....	<b>20</b>
<b>1.7.5.</b>	<b>Richtige Erzieherhaltung: Partnerschaft</b> .....	<b>21</b>
<b>1.8.</b>	<b>Erziehungsmittel</b> .....	<b>22</b>
<b>1.8.1.</b>	<b>Strafe</b> .....	<b>22</b>
<b>1.8.2.</b>	<b>Wiedergutmachung</b> .....	<b>25</b>
<b>1.8.3.</b>	<b>Lob</b> .....	<b>25</b>
<b>1.8.4.</b>	<b>Gewohnheitsbildung</b> .....	<b>26</b>
<b>1.9.</b>	<b>Ziel der Erziehung</b> .....	<b>27</b>
<b>2.</b>	<b>PFLEGE VON SÄUGLING UND KLEINKIND</b> .....	<b>30</b>
<b>2.1.</b>	<b>Allgemeine Vorüberlegungen</b> .....	<b>30</b>
<b>2.2.</b>	<b>Ernährung</b> .....	<b>31</b>
<b>2.2.1.</b>	<b>Muttermilch oder Flaschen- nahrung</b> .....	<b>31</b>
<b>2.2.2.</b>	<b>Fertigmilchpräparate oder selbst- bereitete Nahrung</b> .....	<b>31</b>
<b>2.2.3.</b>	<b>Hygiene in der Säuglings- ernährung</b> .....	<b>32</b>

2.2.4.	<b>Beikost</b> .....	33
2.2.5.	<b>Übergang zur Erwachsenenkost</b> ..	33
2.2.6.	<b>Nahrungsbedarf des Kindes</b> ....	33
2.2.7.	<b>Essenszeiten</b> .....	34
2.2.8.	<b>Selbständigkeit beim Essen</b> ....	35
<b>2.3.</b>	<b>Das Baden</b> .....	36
2.3.1.	<b>Vorbereitung</b> .....	36
2.3.2.	<b>Durchführung</b> .....	37
2.3.3.	<b>Verwendung von Körper- pflegemitteln</b> .....	37
2.3.4.	<b>Was außerdem gepflegt werden muß</b> .....	38
2.3.5.	<b>Badefreuden des Kleinkindes</b> ..	38
<b>2.4.</b>	<b>Trockenlegen</b> .....	39
<b>2.5.</b>	<b>Gymnastik</b> .....	40
<b>2.6.</b>	<b>Kleidung</b> .....	41
2.6.1.	<b>Kleidung des Säuglings</b> .....	41
2.6.2.	<b>Kleidung des Kleinkindes</b> .....	42
<b>2.7.</b>	<b>Frische Luft und Sonnen- schein</b> .....	42
<b>2.8.</b>	<b>Kinderzimmer</b> .....	43
<b>3.</b>	<b>ENTWICKLUNG UND FÖR- DERUNG DES KINDES BIS ZUM SCHULBEGINN</b> ....	45
<b>3.1.</b>	<b>Allgemeine Vorüberlegungen</b> .....	45
3.1.1.	<b>Entwicklung – Reifung – Lernen</b>	45
3.1.2.	<b>Gesetze des Lernens</b> .....	46
3.1.2.1.	Lernen durch Verstärkung .....	46
3.1.2.2.	Lernen durch Imitation und Identifikation .....	48
3.1.3.	<b>Hinweise zur Förderung</b> .....	49
3.1.3.1.	Planung des Tagesablaufs .....	49
3.1.3.2.	Planung der Förderung .....	50
<b>3.2.</b>	<b>Die Entwicklung bis zum vollendeten ersten Lebens- jahr – Das Säuglingsalter –</b>	52
3.2.1.	<b>Erste Lebenserfahrungen des Neugeborenen</b> .....	52
3.2.2.	<b>Wachstum</b> .....	53
3.2.3.	<b>Sinnesentwicklung</b> .....	54
3.2.3.1.	Sehen .....	54
3.2.3.2.	Hören .....	55
3.2.3.3.	Hautsinne .....	56
3.2.3.4.	Geschmack und Geruch .....	57
3.2.4.	<b>Entwicklung der Bewegungs- fähigkeit (Motorik)</b> .....	57
3.2.4.1.	Körpermotorik .....	57

3.2.4.2.	Handmotorik .....	59
3.2.5.	<b>Sprachentwicklung</b> .....	59
3.2.6.	<b>Geistige Entwicklung</b> .....	61
3.2.7.	<b>Emotionale und soziale Entwicklung</b> .....	63
3.2.8.	<b>Entwicklungsverzögerung</b> .....	64
3.2.8.1.	Das sehbehinderte Kind .....	65
3.2.8.2.	Das hörgeschädigte Kind .....	65
3.2.8.3.	Das körperbehinderte Kind ....	65
3.2.8.4.	Das sprachbehinderte Kind ....	66
3.2.8.5.	Das geistig behinderte Kind ....	66
3.2.8.6.	Das sozial behinderte Kind ....	66
3.2.8.7.	Das anfallskranke Kind .....	66
<b>3.3.</b>	<b>Zweites und drittes Lebens- jahr – Das Kleinkindalter –</b>	<b>67</b>
3.3.1.	<b>Körperliche Entwicklung</b> .....	67
3.3.2.	<b>Entwicklung der Motorik</b> .....	67
3.3.2.1.	Körpermotorik .....	68
3.3.2.2.	Handmotorik .....	69
3.3.2.3.	Händigkeit .....	70
3.3.3.	<b>Sprachentwicklung</b> .....	71
3.3.3.1.	Spracherwerb .....	71
3.3.3.2.	Sprachfördernde Umwelt .....	72
3.3.4.	<b>Geistige Entwicklung</b> .....	73
3.3.4.1.	Erziehung zur Selbständigkeit ..	74
3.3.4.2.	Bereiche der Selbständigkeit ..	76
3.3.4.3.	Experimentierraum .....	77
3.3.4.4.	Spielzeug für das Kleinkind ....	78
3.3.5.	<b>Emotionale und soziale Entwicklung</b> .....	79
3.3.5.1.	Verhältnis zu Erwachsenen ....	79
3.3.5.2.	Beziehung zu Gleichaltrigen ....	80
3.3.5.3.	Verhältnis zu sich selbst .....	80
3.3.5.4.	Geschlechterziehung .....	80
3.3.5.5.	Das kranke Kind .....	81
<b>3.4.</b>	<b>Viertes bis sechstes Lebensjahr – Das Vorschul- alter –</b> .....	<b>82</b>
3.4.1.	<b>Körperliche Entwicklung</b> .....	82
3.4.2.	<b>Entwicklung der Motorik</b> .....	83
3.4.3.	<b>Sprachentwicklung</b> .....	83
3.4.3.1.	Sprache als Mittel zur Erweiterung des Wissensraumes .....	83
3.4.4.	<b>Geistige Entwicklung</b> .....	85
3.4.4.1.	Arbeitshaltung .....	86
3.4.4.2.	Das magische Weltbild .....	86
3.4.4.3.	Bereiche geistigen Fortschritts ..	87
3.4.4.4.	Umgang mit Geld .....	89
3.4.4.5.	Umgang mit Papier und Farbe ..	90
3.4.4.6.	Fernsehen für Kinder? .....	91
3.4.5.	<b>Soziale Entwicklung</b> .....	92
3.4.5.1.	Einstellung zu sich selbst .....	92
3.4.5.2.	Hereinwachsen in die Gemein- schaft .....	92

3.4.5.3.	Beziehung zu den Eltern	93
3.4.5.4.	Beziehung zu Gleichaltrigen	93
3.4.5.5.	Beziehung zu Jüngeren	94
3.4.5.6.	Beziehung zwischen Geschwistern	95
3.4.5.7.	Formen des Spiels	97
3.4.5.8.	Geschlechterziehung	99
3.4.5.9.	Sexuelle Verführer	101
3.4.5.10.	Rollenerziehung	101
<b>3.4.6.</b>	<b>Emotionale Entwicklung</b>	<b>102</b>
3.4.6.1.	Gemütsbildung durch das Märchen	102
3.4.6.2.	Feste und Feiern	103
3.4.6.3.	Religiöse Erziehung	104
3.4.6.4.	Die Entwicklung des Gewissens	105
3.4.6.5.	Phantasie und Wirklichkeit	106
3.4.6.6.	Der Umgang mit der Angst	108
3.4.6.7.	Kind und Krankenhaus	110
<b>3.4.7.</b>	<b>Aufgabe des Kindergartens</b>	<b>111</b>

<b>4.</b>	<b>HINEINWACHSEN IN DEN KULTURKREIS</b>	<b>113</b>
<b>4.1.</b>	<b>Schulkindalter (7. bis 12./13. Lebensjahr)</b>	<b>113</b>
4.1.1.	Schulreife	114
4.1.2.	Körperliche Entwicklung	114
4.1.3.	Geistige Entfaltung	115
4.1.4.	Sozialbeziehungen	116
4.1.4.1.	Einstellung zu Erwachsenen	116
4.1.4.2.	Gruppe der Gleichaltrigen	117
4.1.4.3.	Geheimclub – Einzelfreundschaft	118
4.1.5.	Schulnöte	118
<b>4.2.</b>	<b>Reifezeit und Jugendalter</b>	<b>120</b>
4.2.1.	Vorbemerkung – Begriffsabgrenzung	120
4.2.2.	Körperliche Entwicklung	121
4.2.3.	Beziehung zu sich selbst	122
4.2.3.1.	Probleme der Selbstfindung	122
4.2.3.2.	Ergebnis der Selbstfindung	124
4.2.4.	Sozialbeziehungen	125
4.2.4.1.	Familie	125
4.2.4.2.	Gleichaltrige	126
4.2.4.3.	Freundschaft	128
4.2.4.4.	Partnerschaft	128
4.2.5.	Arbeitswelt	130
4.2.5.1.	Berufswahl	130
4.2.5.2.	Arbeitsplatz	131
4.2.6.	Freizeitbereich	132
4.2.6.1.	Möglichkeiten der Freizeitgestaltung	132
4.2.6.2.	Gefährdung in der Freizeit	134
4.2.6.3.	Mitverantwortung	134
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>135</b>
	<b>Sachwort- verzeichnis</b>	<b>Umschlagseite 3</b>